



Qualität: Bei Mestemacher wird jedes Brot kontrolliert.

Mestemacher auf Kurs

Brot-Spezialist wächst über Branchendurchschnitt

Gütersloh. Die Brot- und Backwarengruppe Mestemacher bleibt auf Wachstumskurs. Um 3,3 Prozent konnte der Umsatz 2016 zulegen.

Die Mestemacher-Gruppe startet mit einem deutlichen Umsatzplus im Rücken ins neue Jahr. Mit einem Zuwachs von 3,3 Prozent auf gut 156 Mio. Euro sieht sich der Brot- und Backwaren-Spezialist auf einem guten Weg. Die Familiengesellschaft habe sich deutlich besser entwickelt als der Gesamtmarkt, betont die Geschäftsführung. Das Branchenwachstum 2016 habe nämlich nur bei 0,5 Prozent gelegen.

Die personelle Neuordnung in der Führungsspitze sorgt gleich zum Auftakt für frischen Wind bei dem Brot-Spezialisten. Als neue Geschäftsfüh-

rerin für die kaufmännische Verwaltung der Mestemacher GmbH nahm Marta Glowacka ihre Tätigkeit auf. Thorsten Plate verstärkt die Geschäftsführung im Bereich Produktion, Technik und QS bei der Aerzener Brot und Kuchen GmbH. Ewa Kusia-kiewicz übernimmt von Glowacka die Geschäftsführung der polnischen Tochtergesellschaft Benus Spółka.

Darüber hinaus verstärkt Christine Detmers seit Januar als Geschäftsführerin die Firma Detmers Getreide-Vollwertkost GmbH in Bielefeld, die unabhängig geführt wird.

Die Mestemacher-Gruppe beschäftigt aktuell 545 Mitarbeiter. Der Exportanteil hält sich weiterhin auf knapp 24 Prozent der Gesamtumsätze. Inclusive der Tochterfirma Benus in Polen liegen die gesamten Auslandsumsätze der Gruppe bei über 29 Prozent. lz 04-17